

PRESSEMITTEILUNG

Ausstellungseröffnung „Installations Vivantes“ bei Paula Panke
Weißensee

Berlin, 28. Mai 2026. Paula Panke Weißensee lädt am **Donnerstag, 12. Juni 2026, von 18 bis 21 Uhr** zur kostenfreien Ausstellungseröffnung „**Installations Vivantes**“ in die Räume von Paula Panke Weißensee ein. Die Veranstaltung richtet sich exklusiv an **FLINTA*-Personen** und verbindet partizipative Kunst, gemeinschaftliche Begegnung und feministische Erinnerungskultur in einem geschützten Rahmen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Im Mittelpunkt des Abends stehen künstlerische Installationen der Künstlerin und Initiatorin **Willie**, die Besucher*innen zum Wahrnehmen, Mitgestalten und gemeinsamen Erleben einladen. Die Veranstaltung schafft einen achtsamen Raum für Austausch, kreative Beteiligung und individuelle Begegnung mit Themen wie Erinnerung, Sichtbarkeit und feministischer Gemeinschaft.

Partizipative Kunst als gemeinschaftlicher Erfahrungsraum

Ein zentraler Bestandteil des Abends ist die Installation „**Walls of Shame**“, an der sich Betroffene sexualisierter Gewalt anonym durch Briefe beteiligen können. Die Arbeit versteht sich als kollektiver Erinnerungsraum, der Erfahrungen sichtbar macht, ohne sie öffentlich preiszugeben.

Mit der partizipativen Installation „**MOMMY**“ entsteht zudem eine wachsende Gemeinschaftsarbeit: Besucher*innen können selbstgetöpferte Daumenschalen beitragen und so Teil einer sich stetig entwickelnden künstlerischen Praxis werden.

Ergänzt wird die Ausstellung durch die Präsentation der Arbeit „**Die vergrabene Tafel**“ sowie eines zusätzlichen Werkes der Künstlerin **Zara Alexandrova**. Für die musikalische Rahmung sorgt **VERA** mit Livemusik aus dem Bereich Indiefolk und schafft eine entschleunigte Atmosphäre für Begegnung und Austausch.

Kunst, Erinnerung und Schutzraum

„Installations Vivantes“ versteht sich als Einladung, feministische Perspektiven auf Gemeinschaft, Fürsorge und Erinnerung gemeinsam zu erkunden. Im Zentrum stehen selbstbestimmte Beteiligung, sinnliche Zugänge zu Kunst sowie ein diskriminierungssensibler und traumasensibler Rahmen für FLINTA*-Personen.

Veranstaltungsinformationen auf einen Blick

Installations Vivantes – Ausstellungseröffnung mit partizipativen Kunstinstallationen
Donnerstag, 12. Juni 2026
18:00–21:00 Uhr

PAULA PANKE e.V.

PRESSEMITTEILUNG

Paula Panke Weißensee
Kostenfrei, Spenden willkommen
Anmeldung nicht erforderlich

Kontakt:

frauenladen@paula-panke.de
Tel.: 030 960637 61

*Der Verein **Paula Panke** ist seit 1990 ein Ort des Austausches und der Gemeinschaft für FLINTA* Personen aller Altersgruppen, die in den vielfältigsten Situationen und Formen leben. Chancengleichheit und gesellschaftliche Partizipation sowie Empowerment sind Kern der „Paula-Panke-Philosophie“. Seit 1994 engagiert sich der Verein verstärkt in der Anti-Gewaltarbeit und bietet Schutzplätze für Frauen und ihre Kinder, die von Gewalt betroffen sind. Mehr Informationen hier: www.paula-panke.de*

Wir freuen uns über Spenden!

[Hier geht es zu unserem Spendenkonto.](#)

Presse-Kontakt:

Elena Heim (Programm / Öffentlichkeitsarbeit)
programm-fl@paula-panke.de, Tel: 030 – 96 06 3761, www.paula-panke.de